

Interessen von Käufer und Verkäufer geben. Das ist im Prinzip keine negative Erscheinung. Auch im binnen wirtschaftlichen Regelungssystem der sozialistischen Volkswirtschaften gewinnen die Vereinbarungen über Preise auf dezentralisierten Ebenen, zwischen Produzent oder Lieferer und Verbraucher oder Abnehmer, Platz und Bedeutung.

### *Außenhandelspreis und Zahlungsbilanz*

8. Die Außenhandelspreise der sozialistischen Staaten sollen der wirtschaftlichen Zusammenarbeit im Interesse der Wirtschaftsentwicklung der jeweils beteiligten beiden Partner nützen (wobei wir die Problematik ausklammern, die sich aus den unterschiedlichen Zielen, Optimierungen und Interessen von Betrieb und Volkswirtschaft ergeben). Die Außenhandelspreise beeinflussen das volkswirtschaftliche Wachstum. Da gegenwärtig (und auch in der weiteren Zukunft) nicht das gesamte sozialistische und auch nicht das gesamte RGW-System optimiert wird, können die RGW-Vertragspreise auch nicht von den Erfordernissen eines derartigen Optimums her aufgebaut werden. Auf der Grundlage der allgemeinen sozialistischen Prinzipien erfolgt eine bilaterale und multilaterale Integration der nationalen Systeme. In diesem Iterations Vorgang der nationalen Nutzenskonzeptionen finden die Außenhandelspreise ihren Platz und ihre Bestimmung.

Bei der Ermittlung des nationalen Nutzens des Außenhandels und der Außenhandelspreise unterscheiden wir zwischen den Effekten auf die Zahlungsbilanz und denen auf den inneren Reproduktionsprozeß. (Zwischen beiden gibt es oft Widersprüche.)

Wenn wir die Effekte der Außenhandelspreise auf die Zahlungsbilanz untersuchen wollen, müssen wir Export- und Importpreise in ihrem Zusammenhang, als Einheit, sehen. Ein niedriger Exportpreis kann z. B. gerechtfertigt sein — wir sprechen jetzt nur vom Standpunkt der Zahlungsbilanz —, wenn dadurch Waren zu günstigem Preis eingekauft werden.

Ein weiteres Problem ist folgendes: Die Preise sind ein Teil des gesamten Instrumentariums der internationalen sozialistischen Wirtschaftszusammenarbeit. Vorteile beim Preis können Nachteile auf anderen Gebieten mit sich bringen und umgekehrt. Bestimmte Wirkungen der Preise können von Wirkungen anderer Kategorien, Maßnahmen und Prozesse begleitet sein, wobei vielfältige positive und negative Varianten möglich sind. Unter anderem sind folgende Zusammenhänge herzustellen:

- Preise für Güter und Preise für Dienste (Verkehr, Service, Reparaturen, Montage, sonstiger Kundendienst usw.);
- Preise für Güter und Preise für Dokumentationen (Lizenzen, Projektierungen, Patente u. a. m.);
- Preise und Lieferbedingungen (z. B. Lieferzeiten, Regreßansprüche);
- Preise und Zahlungsbedingungen (werden kommerzielle Kredite gewährt und, wenn ja, zu welchem Zinssatz und mit welcher Laufzeit?);
- Preise und Menge der Lieferung und des Bezugs;
- Preise und Kontinuität wie auch langfristige Bindung der Lieferung und Abnahme;
- Preise und Abgaben wie auch Gebühren (z. B. Zölle).

### *Außenhandelspreis und volkswirtschaftlicher Nutzen*

9. Die Vor- und Nachteile eines Preises schlagen sich nicht nur und oft nicht einmal in erster Linie in der Zahlungsbilanz nieder. Die Wachstumseffekte des Außenhandelspreises sind doppelter Art. Neben den Wirkungen auf die